

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Antrag

15.2.2021

Antrag auf Einbeziehung der Ersatzbeschaffung von Möbeln für die LHM in das Circular Economy Konzept zur Nachhaltigkeitsverbesserung

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Ersatzbeschaffung von Büromöbeln für die Landeshauptstadt München wird vom Abfallwirtschaftsbetrieb (AWM) mit in das Circular Economy Konzept einbezogen. Ziel ist die Reparatur und Wiederverwendung durch die LHM oder Zweitverwendung durch Bürger gegen Entgelt.

Begründung:

Am 02.7.2020 wurde mit der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00498 beschlossen, dass das AWM o. g. Konzept erarbeitet. Unter Punkt 4.3.3.4 – Unterstützung der Münchner Repair Cafés – wird geprüft, ob die LHM dem Reparaturnetzwerk RepaNet beitreten kann. An diesem Punkt bietet sich an, dies nicht nur für die reparaturbedürftigen Gegenstände von Bürgern, sondern z. B. auch für die Büromöbel der LHM zu implementieren.

Wie aus den Vorlagen Nr. 20-26 V / 02291 und 02292 zu den Büromöbelrahmenverträgen zu erkennen war, werden offensichtlich bislang **jährlich** 12 000 Stühle, 1000 Tische und 275 Kleiderständer entsorgt. Ein namhaftes Mitglied des Stadtrates meinte in der Sitzung am 27.1.2021, dass es sich schon öfter über die schönen Bürostühle im Rathaushof gewundert hätte, die mit einem Zettel zur Entsorgung bestimmt worden waren.

Diese Möbel sollten vor der Entsorgung einer Reparaturkontrolle unterzogen werden. Sie könnten an einen zu bestimmenden Wertstoffhof geliefert werden, wo unter Festhalten der Inventarnummer in einer zentralen Datenbank, der Zustand dokumentiert wird. Das Möbelstück kann dann entweder repariert und wieder eingesetzt werden oder könnte in Halle 2 der AWM, dem Gebrauchtgüterkaufhaus der Stadt, an Bürger verkauft werden. Die Ersatzbeschaffung sollte zur Ausnahme werden.

Ohne ein derartig nachhaltiges Reparaturkontrollsystem ist die derzeitige Ersatzbeschaffung extrem umweltunfreundlich, nicht nachhaltig und auf Dauer mit nicht zu verantwortenden Kosten für die Bürger verbunden.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträte

Markus Walbrunn

Daniel Stanke